

Aachen, den 23.10.2020

Liebe Eltern der GGS Gut Kullen,

ich hoffe Sie und besonders Ihre Kinder hatten – trotz der derzeitigen belastenden Umstände - eine erholsame Ferienzeit.

Gestern erreichte uns eine dienstliche E-Mail des Schulministeriums (MSB) wie auch eine E-Mail des Schulamtes für die Städteregion Aachen.

„In der Zeit nach dem 08. Oktober 2020 hat sich die Entwicklung der Pandemie in Deutschland auch in Nordrhein-Westfalen deutlich verändert“ – diese Aussage findet sich in der Email des MSB.

Dies gilt auch für die Städteregion Aachen: Hier hat sich der Inzidenzwert in den letzten Tagen drastisch erhöht; in einzelnen Kommunen der Städteregion Aachen werden Werte über 300 erreicht.

Die sogenannte „zweite Welle“ hat auch die Grundschulen in der Städteregion erreicht. So wurden kurz vor und auch während der Ferien Coronafälle gemeldet, die aufgrund der Quarantänebestimmungen zur Isolation einzelner Schüler*innen, Gruppen wie auch ganzer Klassen geführt haben.

Prävention vor Reaktion

Mit Blick auf die aktuelle Entwicklung halten das Schulamt der Städteregion Aachen wie auch die Schulleitung der GGS Gut Kullen einheitliche präventive Empfehlungen für nachvollziehbar, sinnvoll und notwendig.

Die aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch Instituts „Präventionsmaßnahmen in Schulen während der COVID-19-Pandemie“ vom 12.10.2020 lauten wie folgt:

- **konstantes Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung nicht nur im Schulgebäude und auf dem Schulgelände, sondern auch im Unterricht am Sitzplatz**
- **konstantes Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung auch während des Offenen Ganztags**
- **alle 20 min für 5 min stoßlüften – Lüften während der Hofpause**
- **konstantes Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung der Lehrkräfte**

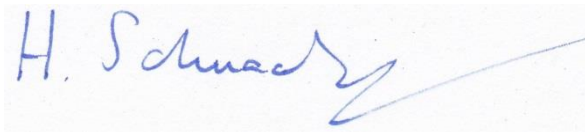
Die vor den Ferien geltenden präventiven Hygienemaßnahmen gelten nach wie vor.

Diesen Empfehlungen des Robert-Koch Instituts schließt sich die Schulleitung der GGS Gut Kullen ausdrücklich an. Bitte sprechen Sie auch zu Hause mit Ihrem Kind über die aktuelle Situation. Und geben Sie Ihrem Kind bitte zwei *für Kinder geeignete Mund-Nase-Bedeckungen* mit in die Schule, damit diese bei Durchnässung gewechselt werden können.

Am kommenden Mittwoch wird sich die Schulkonferenz mit dieser Thematik beschäftigen. Über die Ergebnisse werden Sie informiert.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung im Sinne der Gesundheit der Kinder und des Schulpersonals.

Mit freundlichen Grüßen



H. Schmachtenberg